

TRANSMARE Kolloquium WiSe 2020/21

Maritime Konnektivität: Fahrzeuge – Routen – Akteure

PD Dr. Eva Bischoff (Internationale Geschichte) und Dr. Patrick Reinard (Alte Geschichte)

Thema: Das interdisziplinäre Forschungskolloquium des Trierer Instituts zur Erforschung von Gütern, Menschen und Ideen (TRANSMARE) richtet sich vor allem an MA/MEd Studierende im Bereich Geschichte aller Epochen, der Kunstgeschichte sowie an interessierte Kolleg*innen der genannten Fächer. Die Veranstaltung versteht sich als Diskussionsplattform, die Raum für Werkstattberichte, Ideenskizzen, Vorträge, gemeinsame Lektüresitzungen und Methodenreflexionen bietet. Das Thema der Veranstaltungsreihe lautet in diesem Semester: „Maritime Konnektivität – Fahrzeuge – Routen – Akteure“. Die Beiträge beleuchten exemplarisch diejenigen Praktiken, die von Menschen entwickelt und angewandt wurden, um einerseits das konnektive Potenzial des Meeres für sich nutzbar zu machen und um sich andererseits gleichzeitig gegen die Unwägbarkeiten des Ozeans abzusichern sowie die sozialen wie ökonomischen Folgen maritimer Risiken zu minimieren. Wie sollten angesichts der „Naturgewalten“ mit Hilfe von Technologien (z.B. Navigation, Karten, Versicherungen, Leuchttürmen) menschliche Gestaltungs- und Handlungsspielräume erhalten oder aufgebaut werden?

Durchführung: Das Kolloquium findet dieses Semester online in Form einer Vortragsreihe statt, die sich Elemente der synchronen und der asynchronen digitalen Lehre miteinander verbindet: Die Vorträge (25-30 Minuten) werden vorab aufgezeichnet und zu den genannten Terminen auf der Lernplattform StudIP/ Panopto den angemeldeten Teilnehmer*innen zur Verfügung gestellt. Die Teilnehmer*innen formulieren daraufhin im Anschluss Fragen und senden diese an die Moderation. Diese Fragen (Kommentare, Anregungen) werden eine Woche später in einem zoom live diskutiert („Expertenrunde“, 60 Minuten). Selbstverständlich können auch hier von den am zoom Teilnehmenden weitere Fragen aufgeworfen werden.

Terminplan:

Vortrag <i>Video</i>	Diskussion <i>Zoom</i>	Sprecher*in & Thema
	11.11. Moderation: Piotr Wozniczka	Aleksei Zaitsev (Trier): Philosophischer Kulturaustausch: Die Kontakte der Römer mit den griechischen Philosophen im dritten bis zum ersten Jh. v. Chr. (Projektvorstellung)
18.11.	25.11. Moderation: Eva Bischoff	Daniela Egger (LMU München): „Experiencing Transit. Long-Distance Ship Passages on British Emigrant Ships to Australia in the 19th Century“
	02.12. Moderation: Patrick Reinard	PD Dr. Leif Scheuermann (Graz): „Simulation als historische Quelle für die antike Schifffahrt“
	16.12. Moderation: Patrick Reinard	PD Dr. Thomas Wozniak (Stuttgart/ Tübingen): „Reisen und Naturereignisse in Spätantike und Mittelalter“
06.01.	13.01. Moderation: Eva Bischoff	Prof. Dr. Alexandra Ganser (Wien): „Maritime Mobilitäten: literaturwissenschaftliche Perspektiven“
20.01.	27.01. Moderation: Ursula Lehmkühl	PD Dr. Michaela Hampf (Trier): „Empire, Nation und Globalisierung: Maritime Konnektivität durch Leuchttürme im 19. Jahrhundert“
03.02.	10.02. Moderation: Jannik Eikmeier	Dr. Felix Schürmann (Erfurt/ Forschungszentrum Gotha): „Kanus, Karten und Kalunga: Medien der Konnektivität im Mündungsgebiet des Kongo, ca. 1860–1885“